

Volleyballturnier der Luftsportjugend Rheinland-Pfalz 2002

Ausrichter des diesjährigen Turniers war der DASC Traben-Trarbach, und dessen Verantwortliche hatten für den 23.02.02 eine krach-neue Mega-Turnhalle (sogar mit Lautsprechern in den Duschräumen) zwecks eines Wettstreits der besten "Sportskanonen" in Rheinland-Pfalz. Als Sportart wurde nicht eine uns vertraute Luftsportart gewählt, sondern ein, mittlerweile auch unter rheinland-pfälzischen Luftsportlern fest etablierter Ballsport, das Volleyballspiel.

So begaben sich an besagten Samstag jugendliche Luftsportvernarnte aus allen Himmelsrichtungen in das Schulzentrum nach Sohren-Büchenbeuren, dem Austragungsort. Nachdem sich alle 13 Mannschaften, und auch die letzten aus der nördlichen Eifel durch das schon typische Wetter außerhalb der Flugsaison für Luftsportjugendveranstaltungen der letzten Jahre, das Schneetreiben, gesammelt hatten begannen die Spiele. Nach den Vorrundenspielen kristallisierten sich schon einige Favoriten heraus. Manche von diesen waren dann doch keine mehr, als sie im K.O.-System aus dem Wettbewerb ausschieden.



Die einen trugen es mit Fassung und freuten sich überhaupt so erfolgreich gewesen zu sein, andere waren total deprimiert und mussten von anderen Wettstreitern getröstet werden. So lichteten sich die Reihen und nach vielen, sehr spannenden Spielen kam es zu dem finalen Duell zwischen den Mannschaften Daun I und Montabaur, welches Daun äußerst knapp und in letzter Minute gewann. Nach diesem Volleyballmarathon von 6 Stunden begab man sich um 17:30 auf die andere Moselseite zum Mont Royal und in die Partyhallen des DAFCs.

Einige Mannschaften scheinen jedoch im Hochwasser davon geschwemmt worden zu sein, denn es waren deutlich weniger Gäste zur Party anwesend als bei dem Turnier. Für alle Feiernden, vollzog, nach Stärkung in Form von fester und flüssiger Nahrung, der Anführer des Traben-Trarbacher Stammes die obligatorische Siegerehrung. Gerade dieser offizielle Abschluss zeigt aber doch die Sinnlosigkeit des Wettkampfes. Wo bekommt den schon die rote Laterne den heftigsten Applaus mit stehenden Ovationen und Laola-Wellen? So etwas motiviert zum weitermachen! Also, wir sehen uns beim nächsten Turnier, 2003!

Michael Bidinger

Platzierungen:

- | | |
|-----|---------------------|
| 1. | Daun 1 |
| 2. | Westerwald |
| 3. | Daun 2 |
| 4. | Konz |
| 5. | Dannstadt |
| 6. | Neustadt |
| 7. | Utscheid |
| 8. | Sobernheim |
| 9. | Neumagen -
Drohn |
| 10. | Grünstadt |
| 11. | Traben-
Trarbach |
| 12. | Koblenz |
| 13. | Wershofen |